

Konservierte Eier im Verkehr.**Abgabe auf Grund der Mehlbezugskarte.**

Nun soll man in Wien die oft versprochenen konservierten Eier erhalten! Heute wird uns aus dem Rathause mitgeteilt:

Die Oesterreichische Zentraleinkaufsgesellschaft A.-G. wird im Einvernehmen mit dem Amt für Volksernährung und dem Wiener Magistrat die von ihr konservierten Eier auf Grund der Mehlbezugskarten in den Verkehr

bringen. Eine Rundmachung des Wiener Magistrates, welche das Nähere über diese Verteilung enthält, soll noch im Laufe dieser Woche erscheinen. Zur richtigen Durchführung dieser Sache benötigt die Oesterr. Zentral-Einkaufsgesellschaft A.-G., Wien, I. Bez. Am Hof 4, die Ziffer jener Personen, die blaue Mehlbezugskarten besitzen und ersucht deshalb alle Konsumentenorganisationen, die unmittelbar von der Kriegsgetreide-Verkehrsanstalt mit Mehl versorgt werden, ihr sobald wie möglich bekannt zu geben, wie groß der Personenkreis ist, der von ihnen mit Mehl versorgt wird. Die Inhaber von gelben Mehlbezugskarten werden die auf sie entfallenden Eier bei den Volkereisfilialen usw. erhalten, worüber die erwähnte Rundmachung noch näheren Aufschluß geben wird.

Amtliche Höchstpreise für eingelegte Eier.

Für die Zeit vom 5. d. bis auf weiteres wurden für in Kalk (oder Wasserglas) eingelegte Eier amtlich folgende Höchstpreise festgesetzt: Im großen 12 Stück für 2 Kronen, 1 Stück 18 Heller, im Kleinverkauf 1 Stück 20 Heller.